

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vfgh 2024/6/26 G16/2024

JUSLINE Entscheidung

2 Veröffentlicht am 26.06.2024

Index

10/07 Verfassungs- und Verwaltungsgerichtsbarkeit

Norm

B-VG Art140 Abs1 Z1 litc

ORF-Beitrags-G 2024

VfGG §7 Abs2, §17 Abs2, §18

- 1. B-VG Art. 140 heute
- 2. B-VG Art. 140 gültig ab 01.01.2015zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 114/2013
- 3. B-VG Art. 140 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2014zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
- 4. B-VG Art. 140 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 2/2008
- 6. B-VG Art. 140 gültig von 06.06.1992 bis 31.12.2003zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 276/1992
- 7. B-VG Art. 140 gültig von 01.01.1991 bis 05.06.1992zuletzt geändert durch BGBI. Nr. 685/1988
- 8. B-VG Art. 140 gültig von 01.07.1988 bis 31.12.1990zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 341/1988
- 9. B-VG Art. 140 gültig von 01.07.1976 bis 30.06.1988zuletzt geändert durch BGBI. Nr. 302/1975
- 10. B-VG Art. 140 gültig von 19.12.1945 bis 30.06.1976zuletzt geändert durch StGBl. Nr. 4/1945
- 11. B-VG Art. 140 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
- 1. VfGG § 7 heute
- 2. VfGG § 7 gültig ab 22.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 16/2020
- 3. VfGG § 7 gültig von 01.01.2015 bis 21.03.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2014
- 4. VfGG § 7 gültig von 01.01.2015 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 92/2014
- 5. VfGG § 7 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
- $6.\ \ VfGG\ \S\ 7\ g\"{u}ltig\ von\ 01.07.2008\ bis\ 28.02.2013\ zuletzt\ ge\"{a}ndert\ durch\ BGBI.\ I\ Nr.\ 4/2008$
- 7. VfGG § 7 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
- 8. VfGG § 7 gültig von 01.10.2002 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 123/2002
- 9. VfGG § 7 gültig von 01.01.1991 bis 30.09.2002 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 329/1990
- 10. VfGG § 7 gültig von 01.07.1976 bis 31.12.1990 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 311/1976

Leitsatz

Zurückweisung eines Individualantrags auf Aufhebung des ORF-Beitrags-G 2024 mangels Einbringung durch einen Rechtsanwalt

Rechtssatz

Der VfGH forderte den Beschwerdeführer gemäß§18 VfGG unter Hinweis auf die Säumnisfolgen mit Verfügung auf, den (selbstverfassten) Antrag auf Aufhebung des Bundesgesetzes über die Erhebung eines ORF-Beitrags 2024, BGBI I

112/2023, binnen vier Wochen durch einen bevollmächtigten Rechtsanwalt einzubringen bzw unter Vorlage eines Vermögensbekenntnisses die Bewilligung der Verfahrenshilfe zu beantragen. Diese Frist ist ungenützt verstrichen, sodass der Antrag ohne weiteres Verfahren zurückzuweisen ist. Der VfGH forderte den Beschwerdeführer gemäß §18 VfGG unter Hinweis auf die Säumnisfolgen mit Verfügung auf, den (selbstverfassten) Antrag auf Aufhebung des Bundesgesetzes über die Erhebung eines ORF-Beitrags 2024, Bundesgesetzblatt Teil eins, 112 aus 2023,, binnen vier Wochen durch einen bevollmächtigten Rechtsanwalt einzubringen bzw unter Vorlage eines Vermögensbekenntnisses die Bewilligung der Verfahrenshilfe zu beantragen. Diese Frist ist ungenützt verstrichen, sodass der Antrag ohne weiteres Verfahren zurückzuweisen ist.

Entscheidungstexte

• G16/2024 Entscheidungstext VfGH Beschluss 26.06.2024 G16/2024

Schlagworte

VfGH / Individualantrag, VfGH / Formerfordernisse, VfGH / Mängelbehebung, VfGH / Anwaltszwang **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VFGH:2024:G16.2024

Zuletzt aktualisiert am

28.08.2024

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, http://www.vfgh.gv.at

© 2025 JUSLINE

 ${\tt JUSLINE @ ist\ eine\ Marke\ der\ ADVOKAT\ Unternehmensberatung\ Greiter\ \&\ Greiter\ GmbH.}$ ${\tt www.jusline.at}$